

## Ort des Gedenkens – zum Einsturz des Historischen Archivs

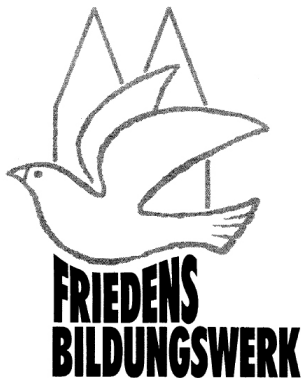
**Zum 3. Jahrestag des Archiveinsturzes 2009 veranstalten wir einen Gesprächs-Abend am Mittwoch, 29.02.2012 um 20.00 Uhr im Friedensbildungswerk, Obenmarspforten 7-11, 50667 Köln-Altstadt / Eintritt frei**

Vor drei Jahren – am 3.3.2009 – wurde das Historische Archiv der Stadt zum Einsturz gebracht und begrub die Stadtgeschichte in einem tiefen Trümmerloch, nahm zwei Menschen das Leben und bedeutete einen tiefen Einschnitt in das Stadtleben. Heute sind über 90% der Archivmaterialien geborgen, aber vielfach zerstört. Die Restaurierung wird über 30 Jahre dauern. Die Frage nach der Verantwortung ist immer noch offen.

Welche Form des Gedenkens an Orten von solch traumatischem Geschehen lassen sich finden? Wie geht eine Stadtgesellschaft mit dieser Wunde um?

Diese Frage wird nicht nur in Köln am Beispiel des Historischen Archivs gestellt. Auch in Duisburg ist die Frage der Gestaltung des Raums um das Unglück der Loveparade noch offen und wird diskutiert. In Köln hat sich im Rahmen des städtischen Workshops zur zukünftigen Bebauung des ehemaligen Archivgeländes eine Arbeitsgruppe mit der Fragestellung des Gedenkens beschäftigt. An dieser Arbeitsgruppe nahmen **Dorothee Joachim, Eusebius Wirdeier** und **Roland Schüler** teil. Wir wollen uns am Abend des 29.02. im Gespräch mit Gästen intensiv der Frage der Form von Gedenken nach Unglücken großer gesellschaftlicher Relevanz stellen. Ein Vertreter der Initiative „Bürgerkreis Gedenken“ aus Duisburg wird ebenfalls teilnehmen.

Dorothee Joachim ist Anwohnerin, Künstlerin und Nachlassgeberin im Historischen Archiv, Roland Schüler ist Geschäftsführer des Friedensbildungswerks, dessen Geschichte ebenfalls in den Trümmern liegt. Eusebius Wirdeier ist Kölner Fotograf und hat sich seit 2003 intensiv mit dem Waidmarkt beschäftigt und alle Ausgrabungen und Bauarbeiten im Foto dokumentiert. Aktuell ist sein Buch "Zeitraffer Waidmarkt – Bildarchiv 2004 - 2011" erschienen.



Obenmarspforten 7-11, 50667 Köln, [fbkkoeln@t-online.de](mailto:fbkkoeln@t-online.de),  
[www.friedensbildungswerk.de](http://www.friedensbildungswerk.de)